

Bei der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa ist in der Abteilung 5 „Gewerbe- und Marktangelegenheiten“ in der Stabsstelle „Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter:in
Entgeltgruppe 14 TV-L/ Besoldungsgruppe A 14
(Kennziffer 5-1-1/23)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zu besetzen.

Der Abteilung 5 obliegt neben dem Vollzug der Gewerbeordnung, des Bremischen Gaststättengesetzes und des Bremischen Spielhallengesetzes auch der des Prostituiertenschutzgesetzes. Diese Stelle hat insbes. die Aufgabe, die Umsetzung des Prostitutionsschutzgesetzes juristisch zu begleiten

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wirtschaft.bremen.de.

Aufgabengebiet:

- Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten mit dem Schwerpunkt der Maßnahmen und Verfahren nach dem Prostituiertenschutzgesetz
- Erstellung von verfahrens- und prozessführenden Schriftsätzen, Rechtsgutachten und Stellungnahmen
- Bearbeitung von komplexen Fällen im Bereich Gewerbe- und Marktangelegenheiten
- Beratung der Referate Marktangelegenheiten und Gewerbeangelegenheiten in Grundsatzangelegenheiten
- Änderung von Gesetzen, Rechtsverordnungen und Richtlinien
- Ordnungswidrigkeitenrecht

Voraussetzungen:

- Befähigung zum Richteramt (1. und 2. Juristisches Staatsexamen; Abschlussnote mindestens befriedigend in beiden Staatsexamina)

Wünschenswert:

- beruflich erworbene Kenntnisse des öffentlichen Rechts (insbesondere Verwaltungsrecht, inkl. Verfahrens- und Prozessrecht)
- beruflich erworbene Kenntnisse im Gewerberecht
- (berufliche) Erfahrungen in der Prozessvertretung

Erwartungen:

- ausgeprägte Sozialkompetenz verbunden mit guter Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- sachbezogenes Durchsetzungsvermögen und Konfliktlösungsfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten sowie die Fähigkeit, sich in wechselnde Aufgaben und Probleme schnell einzuarbeiten zu können



Wir bieten:

- ein interessantes und umfassendes Arbeitsgebiet
- ein teamorientiertes und gutes Arbeitsklima
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- eine mitarbeiterinnen- und mitarbeiterorientierte Führung

Allgemeine Hinweise:

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Interessierte senden bitte ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben unter Angabe der Kennziffer mit vollständigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse. Bitte fügen Sie eine aktuelle Beurteilung oder ein aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 1 Jahr) bei.

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Personalreferat
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen

Eine Bewerbung **per E-Mail an bewerbungen@wae.bremen.de** ist ebenfalls möglich.

Es wird gebeten, von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet werden. Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab, sofern eine solche vorhanden ist.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Dr. Keller (T. 0421 361-2510) und für personalrechtliche Fragen Frau Stein (T. 0421 361-59413) oder Herr Steinforth (T. 0421 361-58279) zur Verfügung.

Der Bewerbungszeitraum endet drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung.